

Gemeinde Fleischwangen

öffentlich

Niederschrift Verhandelt mit dem Gemeinderat am 19.12.2018
über die **Anwesend:** Der Vorsitzende Bürgermeister Egger
Verhandlungen 8 Gemeinderäte
des **Gemeinderats** **Normalzahl:** 8

abwesend:
außerdem anwesend: 2 Zuhörer

^
Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr
Sitzungsende: 19.15 Uhr

1. Bekanntgaben

Der Vorsitzende hat keine Bekanntgaben.

2. Baugesuch;

Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Doppelgarage, Lettenweg 14, FlurSt.Nr 7/14

GR Höfler verlässt den Sitzungstisch aufgrund von Befangenheit. Der Vorsitzende stellt das Baugesuch vor. Es entspricht dem Bebauungsplan bis auf das Flach der Garage. Hierfür ist eine Befreiung notwendig. Es sind drei Wohneinheiten geplant, deshalb werden 6 Stellplätze ausgewiesen. Die Verwaltung schlägt daher vorher, dem Baugesuch das Einvernehmen zu erteilen und der Befreiung zuzustimmen.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

- 1) Die Gemeinde Fleischwangen erteilt dem Baugesuch das Einvernehmen.
- 2) Die Befreiung für das Flachdach an der Garage wird erteilt.

3. Freiwillige Feuerwehr; Bedarfsplan 2019

Dieser Punkt wurde abgesetzt und auf eine der nächsten Sitzungen verschoben.

4. Feuerwehrentschädigungssatzung;

Satzungsänderung – Anpassung der Entschädigung

Dieser Punkt wurde abgesetzt und auf eine der nächsten Sitzungen verschoben.

5. Bezuschussung ÖPNV;

Vertragsverlängerung Linie 10 Ravensburg – Fleischwangen

Der Vorsitzende erklärt, dass der Betriebsvertrag über die Mehrleistung der Linie 10 zum Jahresende ausläuft. Der Vertrag soll nun auf der bisherigen Basis vorerst verlängert werden.

Konzeptionellen Überlegungen für die Änderung der Linie sollen im nächsten Jahr besprochen werden. Grundsätzlich ist zu überlegen, ob ein Rufbusssystem als Ergänzung für die Nachfahrten eingesetzt wird. Hier könnte die Nachbuslinie, die ab dem kommenden Jahr bis Fronhofen fährt, verlängert werden. Rufbusse sind Kleinstfahrzeuge, die nach einer vorherigen Anmeldung (i.d.R. 1 Stunde vorher) verkehren.

Die Gemeinde bezuschusst den Linienverkehr der Linie 10 momentan monatlich mit 342,03 €. Ab Januar mit dem neuen Vertrag soll der monatliche Zuschuss bei 351,61 € liegen, was auf die Preiserhöhung im Verkehrsverbund zurückzuführen ist.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 9

Nein 0

Enthaltung 0

Beschluss:

Der Vertragsverlängerung gemäß Anlage 1 wird zugestimmt.

6. Bürgerfragestunde

Aus der Zuhörerschaft gab es keine Fragen.

7. Anträge – Wünsche – Verschiedenes

Aus der Mitte des Gemeinderates wird gefragt, wie der Stand in Sachen Tempo 30 an der Schule bzw. Bushaltestelle ist. Der Vorsitzende informiert, dass dies nach einer Besichtigung von Landratsamt im Einvernehmen mit der Polizei versagt wurde.

Bürgermeister und Schriftführer

Gemeinderat